

Wir bitten um eine Anmeldung bis zum 13. September 2010.  
Bitte geben Sie Ihre Präferenzen für die Foren an beiden  
Veranstaltungstagen an.

**Konferenz****Gender Budgeting – von der Analyse zur Steuerung**

am Donnerstag, dem 16. September 2010, von 12.00 – 17.30 Uhr  
und

am Freitag, dem 17. September 2010, von 9.30 – 16.00 Uhr,  
Kalkscheune, Johannisstraße 2, 10117 Berlin

Ich nehme teil.

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Adresse

\_\_\_\_\_  
Email

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Forum-Präferenz 16. September 2010

\_\_\_\_\_  
Forum-Präferenz 17. September 2010

Bedarf an Kinderbetreuung

Alter der Kinder \_\_\_\_\_

**Konferenz****Gender Budgeting – von der Analyse zur Steuerung**

am Donnerstag, dem 16. September 2010,  
von 12.00 – 17.30 Uhr und  
am Freitag, dem 17. September 2010  
von 9.30 – 16.00 Uhr

Kalkscheune  
Johannisstraße 2  
10117 Berlin

**Anmeldung und Information**

ariadne an der spree GmbH  
Stichwort „Gender Budgeting“  
Torstraße 107  
10119 Berlin

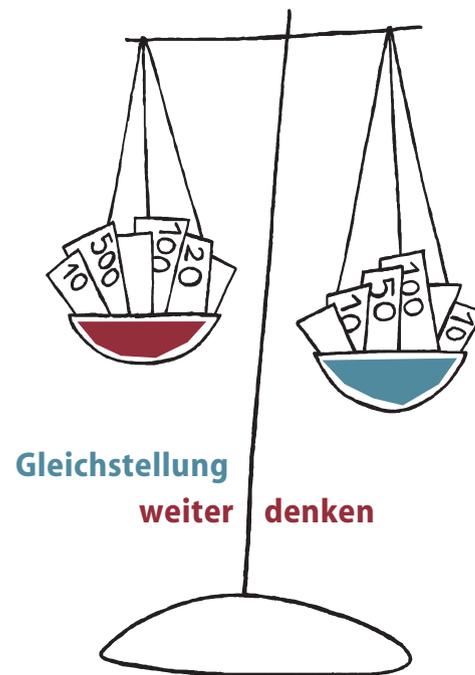
Ansprechpartnerin: Kathrin Decker  
Email: [decker@ariadne-an-der-spree.de](mailto:decker@ariadne-an-der-spree.de)  
Telefon: 030-259 259 27  
Fax: 030-259 259 99  
[www.gleichstellung-weiter-denken.de](http://www.gleichstellung-weiter-denken.de)

Inhaltliches Konzept: **genderbüro**  
Dr. Regina Frey, Manfred Köhnen

Geschäftsstelle  
Gleichstellungspolitisches Rahmenprogramm  
Dr. Gabriele Kämper

Organisation:  ariadne an der spree  
AGENTUR FÜR ZEITGEMÄßE KOMMUNIKATION

16. und 17. September 2010

**KONFERENZ**

## Gender Budgeting – von der Analyse zur Steuerung

Veranstalterinnen:  
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen  
Senatsverwaltung für Finanzen

Donnerstag 16. September 2010

- |       |   |
|-------|---|
| 11.00 | <b>Anmeldung</b>  |
| 12.00 | <b>Erfahrungen und aktuelle Fragestellungen in der Einführung von Gender Budgeting in Berlin</b><br>Begrüßung durch <i>Harald Wolf</i> , Bürgermeister und Senator für Wirtschaft, Technologie und Frauen   |
| 12.45 | <b>Grußwort</b><br><i>Dilek Kolat</i> , Mitglied des Abgeordnetenhauses von Berlin  |
| 13.00 | <b>The Berlin process of implementing gender responsive budgets from an international perspective</b><br>(Vortrag liegt in deutscher Übersetzung in den Konferenzunterlagen vor.)<br><i>Sheila Quinn</i> , Gender Budgeting Expertin für den Europäischen Rat   |
| 13.45 | <b>Die Einführung von Gender Budgeting und Wirkungssteuerung im Österreichischen Bundeshaushalt</b><br><i>Dr. Friederike Schwarzenborfer</i> , Stellvertretende Leiterin der Sektion Budget und Gruppenleitung der ressort-spezifischen Budgetabteilungen, Bundesministerium für Finanzen Österreich  |
| 14.30 | <b>Kaffeepause und Kontaktbörse</b>   |
| 15.30 | <b>FORUM 1 Sport und Spiel</b><br><b>Vergabe und Nutzung von Sportstätten</b><br><i>Roswitha Ehrke</i> , Bürgerdeputierte im Ausschuss Frauen- und Mädchensport, Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg<br><b>Vergabe von und Investition in Sportstätten</b><br><i>Regine Kret</i> , Leiterin Amt für Schule und Sport, Bezirksamt Lichtenberg<br><b>Nutzungsanalyse Spielplätze und Spielgeräte</b><br><i>Ellen Jänisch</i> , Leiterin Amt für Umwelt und Natur, Bezirksamt Lichtenberg<br><b>Qualitätskennzahl für Spielplätze</b><br><i>Stefan Pasch</i> , Leiter Grünflächenamt, Bezirksamt Spandau<br>Diskutant: <i>Stefan Förster</i> , Bezirksverordneter Treprow-Köpenick<br>Moderation: <i>Jens Krabel</i> |
|       | <b>FORUM 2 Verkehr</b><br><b>Gender-Steuerung im Nahverkehrsplan</b><br><i>Stephanie Landgraf</i> , ÖPNV-Aufgabenträger, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung<br><b>Subjektives Sicherheitsempfinden</b><br><i>Heike Rau</i> , VBB Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH   |

#### Gender-Aspekte bei der U-Bahn-Planung

*Beatrix Rauscher*, Magistratsdirektion Wien

Diskutant: *Oliver Friederici*,

verkehrspolitischer Sprecher im Abgeordnetenhaus von Berlin

Moderation: *Pamela Dorsch*

#### FORUM 3 Jugend

Gender als Kriterium für Zuwendungen in der Jugendförderung

*Helge Krause-Lindner*, Sozialraumkoordination, Regionale Sozialpädagogische

Dienste, Bezirksamt Mitte

Gender-Aspekte bei Inobhutnahme und Tagesbetreuung

*Detlef Große*, Fachleiter Jugend und Familie, Bezirksamt

Tempelhof-Schöneberg

Genderwirkungsanalyse und Steuerung

*Nicole Jemming*, Ville d'Esch-sur-Alzette (Luxemburg)

Diskutant: *Daniel Tietze*, Bezirksverordneter Lichtenberg

Moderation: *Dorit Meyer*

#### FORUM 4 Kultur und Bildung

Nutzungsanalyse und Steuerung in Bibliotheken

*Evelin Müller*, Leiterin Amt für Weiterbildung, Bezirksamt Lichtenberg

Nutzungsanalyse und Steuerung in Musikschulen

*Olaf Hengst*, Leiter der Musikschule, Bezirksamt Lichtenberg

Nutzungsanalysen in der Volkshochschule

*Bettina Runge*, Volkshochschule Charlottenburg-Wilmersdorf

Nutzungsanalyse und Maßnahmen in Bibliotheken der Stadt Freiburg

*Dr. Elisabeth Willnat*, Direktorin der Stadtbibliothek Freiburg im Breisgau

Diskutant: *Dagmar Hänisch*, Stadträtin für Personal, Finanzen,

Weiterbildung und Kultur im Bezirksamt Mitte

Moderation: *Sibylle Wiedmann*

#### FORUM 5 Wirtschaft

Gender Aspekte in der Unternehmensförderung

*Lydia Rudolf*, Technologie Coaching Center GmbH

Analyse von Gewerbeanmeldungen und Maßnahmen

*Christine Rabe*, Gleichstellungsbeauftragte, Bezirksamt Charlottenburg-

Wilmersdorf

Gender-Aspekte bei Bürgschaften für Gründungskredite in München

*Werner Fröhlich*, Sozialwissenschaftliches Institut München

Diskutant: *Barbara Scheffer*,

Bezirksverordnete Charlottenburg-Wilmersdorf

Moderation: *Dr. Mara Kubl*

17.00

#### Vom Berliner Gender Budgeting zum Menschenrechts-Budgeting

*Marion Böker*, Sprecherin der Initiative für einen geschlechtergerechten Haushalt in Berlin

17.30

#### Ende des ersten Veranstaltungstages

#### Empfang der Veranstalterinnen

Begrüßung durch die Staatssekretärin *Iris Spranger*,

Senatsverwaltung für Finanzen

### Freitag 17. September 2010

09.00

#### Anmeldung

09.30

#### Gender Budgeting aus Sicht der Berliner Finanzverwaltung

Eröffnung durch *Klaus Feiler*, Abteilungsleiter Finanzpolitik und Haushalt, Senatsverwaltung für Finanzen

10.00

#### Gender-Aspekte im Berliner System der leistungsorientierten Hochschulfinanzierung

Staatssekretär *Dr. Hans-Gerhard Husung*, Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung

10.30

#### Kaffeepause

10.45

#### Gender Budgetierung und Personalentwicklung – Erfahrungen mit dem Modell des Regierungspräsidiums Kassel

*Hans Peter Conrad*, Regierungsvizepräsident Kassel

11.15

#### Gender-Aspekte im Personalmanagement des Landes Berlin

Staatssekretär *Ulrich Freise*, Senatsverwaltung für Inneres und Sport

12.00

#### Mittagessen und Kontaktbörse

13.15

#### Forum 1 Personal

Geschlechterdifferenzen bei der Nutzung von Fortbildungen

*Sibylle Krönert*, Genderbeauftragte der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung

Geschlechterdifferenzen bei der Nutzung von Fortbildungen

*Christine Müller*, Stellvertretende Direktorin und Bereichsleiterin des

Fortbildungszentrums, Verwaltungsakademie Berlin

sowie Beteiligung von *Hans Peter Conrad*, Regierungsvizepräsident Kassel

Diskutant: *Margrit Zauner*, Bezirksverordnete

Tempelhof-Schöneberg

Moderation: *Jochen Geppert*

#### FORUM 2 Bürgerhaushalt

Erfahrungen der Verwaltung mit Gender Budgeting im Bürgerhaushalt

*Johannes Middendorf*, Amtsleiter Personal- und Finanzservice,

Bezirksamt Lichtenberg

Gender Budgeting im Bürgerhaushalt

*Dr. Cornelia Hösl-Kulike*, Leiterin der Geschäftsstelle Gender Mainstreaming,

Stadt Freiburg im Breisgau

#### Geschlechterdifferenzierte Auswertungen des Bürgerhaushaltsverfahrens

*Sibylle Strotzer*, Leiterin Zentrale Steuerungsunterstützung,

Landeshauptstadt Potsdam

Diskutant: *Oliver Schruoffenecker*, haushaltspolitischer Sprecher im

Abgeordnetenhaus von Berlin

Moderation: *Christian Raschke*

#### FORUM 3 Mittelvergabe

Geschlechtergerechter Qualitätspreis

*Gabriele Lubanda*, Referentin, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie

und Frauen

Gender bei der Vergabe von Fördermitteln durch Gremien

*Volker Heller*, Abteilungsleiter, Senatskanzlei, Abteilung Kultur

Gleichstellungskriterien bei der Mittelvergabe an Forschungsinstitutionen

in Bremen

*Cornelia Wiedemeyer*, Geschäftsführerin, Verein zur Förderung der wissen-

schaftlichen Forschung in der Freien Hansestadt Bremen e.V.

Diskutant: *Jochen Esser*, finanzpolitischer Sprecher im Abgeordnetenhaus

von Berlin

Moderation: *Christiane Droste*

#### FORUM 4 Indikatoren

Gender Datenreport

*Gabriele Cüppers*, Referentin, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie

und Frauen

Wirkungssteuerung mit Indikatoren

*Elisabeth Klutzer*, Gender Mainstreaming Beauftragte im Bundeskanzleramt

Österreich

Mittelsteuerung mit Indikatoren im Europäischen Sozialfonds

*Benno Saviolo*, Feedback Bremen

Diskutant: *Peter-Rudolf Zotl*, verwaltungsreformpolitischer Sprecher im

Abgeordnetenhaus von Berlin

Moderation: *Dr. Gabriele Schambach*

14.45

#### Pause

15.00

#### Fazit und Ausblick auf die weitere Umsetzung von Gender Budgeting in Berlin

*Helga Hentschel*, Leiterin Abteilung Frauen- und Gleichstellungspolitik, Senatsverwaltung für Wirtschaft, Technologie und Frauen

16.00

#### Ende der Veranstaltung

16.30

#### Vernetzungstreffen des European Gender Budgeting Network (EGBN)

Gesamtmoderation: *Dr. Regina Frey*, genderbüro

## Anmeldekarte



ariadne an der spree GmbH  
Stichwort  
„Gender Budgeting“  
Torstraße 107  
10119 Berlin